

Fragebogen für Träger

Sehr geehrte Trägervertretung,

vielen Dank, dass Sie sich die Zeit nehmen, an unserer Befragung zur Qualität der Kindertagesbetreuung in Deutschland teilzunehmen. Im Auftrag des Deutschen Jugendinstituts (DJI) führt das infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft eine wissenschaftliche Befragung von Trägern in der Kindertagesbetreuung durch. Diese Befragung ist Teil einer Studie zur Entwicklung von Rahmenbedingungen in der Kindertagesbetreuung (kurz ERiK). Für die Studie ist die Befragung aller Träger in Deutschland vorgesehen.

In dieser Befragung interessieren wir uns für Ihre Einschätzung als **Träger von Kindertageseinrichtungen**. Ihre Teilnahme ist für den Erfolg der Studie dabei von größter Bedeutung. Wir versichern Ihnen, dass Ihre Angaben nur in anonymisierter Form, das heißt ohne Namen und Adresse, und nur zusammengefasst mit den Angaben der anderen Befragten ausgewertet werden. Ausführliche Informationen zum Datenschutz finden Sie im beigefügten Datenschutzblatt.

Am einfachsten können Sie den Fragebogen online ausfüllen

Bitte geben Sie hierzu folgende Adresse in Ihrem Internetbrowser ein:

Ihr persönlicher Zugangscode lautet:

Alternativ zu dem Online-Fragebogen können Sie diesen schriftlichen Fragebogen ausfüllen und in dem beigefügten portofreien Rückumschlag an infas zurücksenden.

Falls es sich bei Ihnen um einen überregionalen Träger handelt: bitte beziehen Sie die Fragen nur auf das Bundesland:

Wie ist der Fragebogen auszufüllen?

Kreuzen Sie bitte die jeweils zutreffenden Antwortmöglichkeiten in den dafür vorgesehenen Kästchen an:

In die großen Kästchen setzen Sie bitte die jeweils erfragten Zahlen oder Angaben ein:

Bitte achten Sie auf entsprechende

Hinweise zum Ausfüllen von Fragen: Bitte machen Sie nur **eine** Angabe.

Bitte achten Sie auf entsprechende

Hinweise zum Überspringen von Fragen: →

Der Fragebogen kann bei Bedarf von mehreren Personen beantwortet werden.





Übersicht über die Inhalte der Befragung

- Teil A Allgemeine Angaben zum Träger
 - Teil B Platzangebot in den Kindertageseinrichtungen
 - Teil C Mittagsverpflegung in den Kindertageseinrichtungen
 - Teil D Kosten der Kindertageseinrichtungen
 - Teil E Pädagogisches Personal in den Kindertageseinrichtungen
 - Teil F Leitungsstellen in den Kindertageseinrichtungen
 - Teil G Regelungen zu Fort- und Weiterbildungen in den Kindertageseinrichtungen
 - Teil H Fachberatungen für Kindertageseinrichtungen
 - Teil I Qualitätssteuerung und -entwicklung in den Kindertageseinrichtungen und beim Träger
 - Teil J Zusammenarbeit der Akteure
 - Teil K Allgemeine Schlussbemerkungen
- Ansichtsexemplar – bitte nicht ausfüllen und versenden!*

Teil A | Allgemeine Angaben zum Träger

Zu Beginn möchten wir Ihnen einige allgemeine Fragen zum Träger stellen.

1 Wurden zum Stichtag **01.03.2024** in mindestens einer Kindertageseinrichtung des Trägers (auch) Kinder betreut, die das schulpflichtige Alter noch nicht erreicht haben?

☞ Falls ausschließlich Kinder im schulpflichtigen Alter in den Kindertageseinrichtungen des Trägers betreut werden, gehört der Träger nicht zu unserer Zielgruppe. In diesem Fall ist es nicht erforderlich, den Fragebogen weiter auszufüllen.

☞ Bitte beantworten Sie diese Frage ausschließlich für das Bundesland, für das Sie angeschrieben wurden. Die entsprechende Information finden Sie auf dem **Deckblatt des Fragebogens**.

Ja → **Bitte weiter mit Frage 2**

Nein, ausschließlich Kinder im schulpflichtigen Alter



Leider gehören Sie nicht zur Zielgruppe unserer Befragung. Sie müssen die weiteren Fragen nicht beantworten. Bitte senden Sie diesen Fragebogen dennoch an uns zurück.

2 Bitte geben Sie zunächst die Art des Trägers an.

☞ Bitte machen Sie nur **eine** Angabe.

Öffentlicher Träger (Stadt, Gemeinde):

Jugendamt (örtlicher Träger)

Landesjugendamt (überörtlicher Träger)

Oberste Landesjugendbehörde (Ministerium / Senat)

Gemeinde oder Gemeindeverband ohne eigenes Jugendamt

→ **Bitte weiter mit Frage 4**

Freier Träger (privat-gemeinnützig):

Arbeiterwohlfahrt (AWO) oder deren Mitgliedsorganisationen

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisationen

Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisationen

Diakonisches Werk oder sonstige der EKD angeschlossene Träger

Deutscher Caritasverband oder sonstige katholische Träger

Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland, jüdische Kultusgemeinde oder ihnen angeschlossene Träger

Andere Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts oder ihnen angeschlossene Träger

Jugendgruppe, Jugendverband, Jugendring

Andere gemeinnützige juristische Person oder Vereinigung

→ **Bitte weiter mit Frage 3**

Freier Träger (privat-nichtgemeinnützig):

Unternehmens- / Betriebsteil

Selbständig privat-gewerblich

Natürliche oder andere juristische Person

→ **Bitte weiter mit Frage 3**



3 Ist der Träger eine Elterninitiative?

Ja

Nein

4 Welche Rechtsform hat der Träger?

 Bitte machen Sie nur **eine** Angabe.

Gebietskörperschaft (einschließlich Land, Bund, Zusammenschlüsse) oder Behörde

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Kommunalunternehmen

Anstalt des öffentlichen Rechts

Stiftung des öffentlichen Rechts

Natürliche Person

(Gemeinnütziger) Verein

Genossenschaft

Stiftung des Privatrechts (auch kirchliche Stiftungen)

Personengesellschaft

(Gemeinnützige) Gesellschaft mit beschränkter Haftung (gGmbH / GmbH)


Andere Kapitalgesellschaft

Ausländische Rechtsform

5 Im Folgenden geht es um die Größe des Trägers. Bitte geben Sie die Anzahl der Kindertageseinrichtungen an, die der Träger zum Stichtag **01.03.2024** insgesamt betrieben hat.

Anzahl der Kindertageseinrichtungen:

6 Und wie viele der Kindertageseinrichtungen, die der Träger zum Stichtag **01.03.2024** insgesamt betrieben hat, sind reine Horteinrichtungen?

 Bitte nur die Anzahl der reinen Horteinrichtungen angeben. Mit reinen Horteinrichtungen sind Einrichtungen ausschließlich für die Betreuung von Schulkindern gemeint. Offene Ganztagschulen bitte nicht mitzählen. Wenn der Träger keine Horteinrichtungen betreibt, tragen Sie bitte eine „0“ ein.

Anzahl der reinen Horteinrichtungen:



7 In welchem Bundesland bzw. welchen Bundesländern sind die Kindertageseinrichtungen des Trägers angesiedelt?

Bitte wählen Sie **alle** zutreffenden Bundesländer aus. Geben Sie bitte außerdem:
a) die Anzahl der Kindertageseinrichtungen (inklusive reine Horteinrichtungen) und
b) die Anzahl der davon reinen Horteinrichtungen in den jeweiligen Bundesländern an.
Bitte beziehen Sie sich auf den Stichtag **01.03.2024**.

Mit reinen Horteinrichtungen sind Einrichtungen ausschließlich für die Betreuung von Schulkindern gemeint.

		Anzahl der Kindertageseinrichtungen: →	Davon sind reine Horteinrichtungen:
Baden-Württemberg	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Bayern	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Berlin	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Brandenburg	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Bremen	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Hamburg	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Hessen	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Mecklenburg-Vorpommern	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Niedersachsen	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Nordrhein-Westfalen	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Rheinland-Pfalz	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Saarland	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sachsen	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sachsen-Anhalt	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Schleswig-Holstein	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Thüringen	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Ansichtsexemplar – bitte nicht ausfüllen und versenden!



8 Ist der Träger an folgende (Dach-)Verbände angeschlossen?

 Bitte wählen Sie **alle** zutreffenden Antworten aus.

- | | |
|--|--------------------------|
| Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e. V. | <input type="checkbox"/> |
| Caritas Deutschland | <input type="checkbox"/> |
| Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband | <input type="checkbox"/> |
| Deutsches Rotes Kreuz | <input type="checkbox"/> |
| Diakonie Deutschland | <input type="checkbox"/> |
| Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland | <input type="checkbox"/> |
| Deutscher Kitaverband | <input type="checkbox"/> |
| Sonstige Verbände freier Kita-Träger | <input type="checkbox"/> |
| Sonstige Dachverbände | <input type="checkbox"/> |
| Keinem Dachverband angeschlossen | <input type="checkbox"/> |

9 Seit wann ist der Träger im Bereich der Kindertagesbetreuung tätig?

 Bitte machen Sie **nur eine** Angabe.

- | | |
|-----------------------|--------------------------|
| Weniger als 5 Jahre | <input type="checkbox"/> |
| 5 bis unter 10 Jahre | <input type="checkbox"/> |
| 10 bis unter 15 Jahre | <input type="checkbox"/> |
| 15 bis unter 20 Jahre | <input type="checkbox"/> |
| 20 Jahre und länger | <input type="checkbox"/> |

10 Welche strukturellen Veränderungen gab es beim Träger in den letzten 2 Jahren im Bereich Kindertagesbetreuung?

 Bitte wählen Sie **alle** zutreffenden Antworten aus.

- | | |
|--|--------------------------|
| Gründung des Trägers | <input type="checkbox"/> |
| Trägerzusammenschluss | <input type="checkbox"/> |
| Übernahme eines anderen Trägers | <input type="checkbox"/> |
| Übernahme durch einen anderen Träger | <input type="checkbox"/> |
| Übernahme von Kindertageseinrichtungen eines anderen Trägers | <input type="checkbox"/> |
| Ausdifferenzierung des Trägers durch Ausgründung(en) | <input type="checkbox"/> |
| Änderung der Rechtsform | <input type="checkbox"/> |
| Änderung von einer öffentlich-rechtlichen Organisationsform in eine privat-rechtliche Organisationsform (z. B. von einem Eigenbetrieb in eine gGmbH) | <input type="checkbox"/> |
| Ausbau hauptamtlicher Stellen beim Träger | <input type="checkbox"/> |
| Sonstige Veränderungen | <input type="checkbox"/> |
| Keine Veränderungen | <input type="checkbox"/> |

11 Gibt es neben Kindertageseinrichtungen bei dem Träger noch folgende andere Geschäftsbereiche?

☞ Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Ja	Nein
Kindertagespflege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weitere Angebote für Kinder und Jugendliche (z. B. Erziehungsberatung oder Freizeitangebote)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hilfen für Familien und Alleinerziehende (z. B. Ehe- und Schwangerschaftsberatung, Müttergenesung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hilfen für alte Menschen (z. B. Mahlzeitendienste, Altenheime)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dienste für Menschen mit Behinderungen und psychischen Erkrankungen (z. B. Berufsbildungswerke, Wohnheime)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pflege von Kranken (z. B. in Krankenhäusern, Tageskliniken)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebote für MigrantInnen (z. B. Aussiedlerberatung, Psychosoziale Zentren für Flüchtlinge)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hilfen für Menschen in sozialer Notlage (z. B. Obdachlosenunterkünfte, Telefonseelsorge)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausbildung für junge Menschen (z. B. Ausbildungsstätten für soziale und pflegerische Berufe)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Geschäftsbereiche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

☞ Falls Sie in mehreren Bundesländern Kindertageseinrichtungen betreiben, beantworten Sie bitte ab hier sämtliche Fragen ausschließlich mit Blick auf Ihre Kindertageseinrichtungen in dem Bundesland, für das Sie angeschrieben wurden. Die entsprechende Information finden Sie auf dem Deckblatt des Fragebogens.

Teil B | Platzangebot in den Kindertageseinrichtungen

Bei den folgenden Fragen geht es um das Platzangebot der Kindertageseinrichtungen des Trägers.

12 Wie viele Kinder wurden zum Stichtag 01.03.2024 in den Kindertageseinrichtungen des Trägers insgesamt betreut?

☞ Bitte geben Sie die Anzahl der Kinder in den Kindertageseinrichtungen insgesamt an.

☞ Wenn keine Kinder einer bestimmten Altersgruppe in Ihren Kindertageseinrichtungen betreut wurden, tragen Sie bitte eine „0“ ein.

	Anzahl Kinder
Kinder insgesamt:	<input type="text"/>
Davon:	
Unter 3-jährige Kinder:	<input type="text"/>
3-jährige Kinder bis zum Schuleintritt:	<input type="text"/>
Grundschul Kinder:	<input type="text"/>



13 Entspricht das Angebot von Betreuungsplätzen für Kinder in den Kindertageseinrichtungen des Trägers der Nachfrage?

Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Zu geringes Angebot	Ausreichendes Angebot	Zu großes Angebot	Kein Angebot
Platzangebot für unter 3-Jährige	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Platzangebot für 3-Jährige bis zum Schuleintritt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Platzangebot für Grundschul Kinder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

14 Ist in den nächsten 2 Jahren beim Träger ein Ausbau an Betreuungsangeboten im Bereich der Kindertageseinrichtungen geplant?

Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Ja	Nein
Ganztagsangebot für unter 3-Jährige <i>Ganztagsangebot = mehr als 35 Stunden die Woche</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ganztagsangebot für 3-Jährige bis zum Schuleintritt <i>Ganztagsangebot = mehr als 35 Stunden die Woche</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Halbtagsangebot für unter 3-Jährige <i>Halbtagsangebot = bis zu 35 Stunden die Woche</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Halbtagsangebot für 3-Jährige bis zum Schuleintritt <i>Halbtagsangebot = bis zu 35 Stunden die Woche</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erweiterte Betreuungszeiten <i>Erweiterte Betreuungszeiten = vor 7:15 Uhr und / oder bis nach 17 Uhr an mindestens einem Wochentag zwischen Montag und Freitag</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Teil C | Mittagsverpflegung in den Kindertageseinrichtungen

Kommen wir nun zu dem Verpflegungsangebot in den Kindertageseinrichtungen. Bitte schließen Sie bei der Beantwortung der Fragen reine Horteinrichtungen aus.

15 Wird in den Kindertageseinrichtungen des Trägers eine Mittagsverpflegung angeboten?

Bitte machen Sie nur **eine** Angabe.

Gemeint ist eine Mittagsverpflegung, die über die Kindertageseinrichtungen organisiert wird. Dazu zählt u. a. Mittagessen, das in den Einrichtungen selbst gekocht oder über einen Anbieter geliefert wird. Nicht dazu zählt von zu Hause selbst mitgebrachtes Essen (Lunch-Paket).

Ja, in allen Kindertageseinrichtungen	<input type="checkbox"/>
Ja, in einem Teil, und zwar in <input type="text"/> Kindertageseinrichtungen	<input type="checkbox"/>
Nein	<input type="checkbox"/>

16 Werden seitens des Trägers folgende Qualitätsstandards für die Verpflegung in den Kindertageseinrichtungen vorgegeben?

Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Ja	Nein
Qualitätsstandards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bremer Checkliste	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
OptimiX-Konzept	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Standards	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Teil D | Kosten der Kindertageseinrichtungen

Bitte schließen Sie auch bei der Beantwortung der folgenden Fragen zu den Kosten reine Horteinrichtungen aus.

17 Welche der folgenden Kosten fallen für die Eltern in den Kindertageseinrichtungen des Trägers an?

☞ Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

☞ Wählen Sie diejenige Antwortoption, die für den überwiegenden Anteil der Einrichtungen zutrifft.

	Ja	Nein
Elterngeld / -beiträge <i>Mit Elterngeld / -beiträgen sind die für die Familien entstehenden Kosten für die in Anspruch genommenen Betreuungsstunden des Kindes gemeint, d. h. nicht die eventuell anfallenden Kosten für Mittagsverpflegung, Bastelmaterial oder Ausflüge.</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kosten für die Verpflegung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bastelgeld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Optionale Angebote (z. B. musikalische Früherziehung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kopiergeld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kosten für Mitgliedschaft (z. B. Förderverein)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kosten für besondere Aktivitäten (z. B. Ausflüge, Feiern etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

↓
Wenn keine Elterngeld / -beiträge in den Kindertageseinrichtungen des Trägers anfallen, können Sie direkt zu Frage 19 gehen.

18 Werden folgende Kriterien bei der Staffelung der Elterngeld / -beiträge zugrunde gelegt?

☞ Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

☞ Wählen Sie diejenige Antwortoption, die für den überwiegenden Anteil der Einrichtungen zutrifft.

	Ja	Nein
Einkommen der Erziehungsberechtigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anzahl der Geschwister insgesamt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anzahl der Geschwister in der jeweiligen Einrichtung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alter des Kindes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuungsumfang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Kriterien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Teil E | Pädagogisches Personal in den Kindertageseinrichtungen

In diesem Frageblock geht es um das pädagogische Personal in den Kindertageseinrichtungen des Trägers. Bei der Beantwortung der Fragen zum pädagogischen Personal schließen Sie bitte reine Horteinrichtungen aus.

19 Beschäftigt der Träger für die pädagogische Arbeit in den Kindertageseinrichtungen folgende Personalgruppen? Bitte beziehen Sie sich auf den Stichtag 01.03.2024.

☞ Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Ja	Nein
Personen mit ausländischen pädagogischen Berufsabschlüssen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Personen mit fachlich verwandten Berufsausbildungen (z. B. Grundschullehrkräfte)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Personen mit fachfremden Ausbildungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Personen in einem praxisintegrierten Ausbildungsmodell (z. B. Optiprax, PIA)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Personen in berufsbegleitender Teilzeitausbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kindertagespflegepersonen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



20 Innerhalb von Kindertageseinrichtungen fallen verschiedene Aufgaben an. Welche Rahmenbedingungen gibt es für folgende Aufgabenbereiche?

Bitte wählen Sie **alle** zutreffenden Antworten aus.

Wählen Sie diejenigen Antwortoptionen, die für den überwiegenden Anteil der Einrichtungen zutreffen.

	Stellen- beschrei- bung	Vertraglich geregelter Zeit- kontingente	Definierte Qualifizie- rungsvoraus- setzungen	Höhere Vergütung	Aufgaben- bereich gibt es nicht
Einrichtungsleitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Heilpädagogische Fachkraft / Inklusionskraft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fachkraft für Sprachbildung / Sprachförderung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Praxisanleitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Qualitätsbeauftragte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pädagogisches Personal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21 Denken Sie bitte nun an die Personalbemessung.

Bezogen auf eine Vollzeitstelle für das pädagogische Personal: Wie hoch ist der Stellenanteil, den der Träger für Ausfallzeiten berücksichtigt (in Prozent pro Woche)?

Mit Ausfallzeiten sind Zeiten für Urlaub, Krankheit sowie Fort- und Weiterbildungen gemeint.

Bitte geben Sie den prozentualen Stellenanteil pro Vollzeitstelle und Woche an, der bei der Personalbemessung für Ausfallzeiten berücksichtigt wird. Wenn Sie den Anteil nicht genau wissen, geben Sie bitte einen Schätzwert an. Werden bei der Personalbemessung keine Ausfallzeiten berücksichtigt, tragen Sie bitte eine „0“ ein.

Stellenanteil für Ausfallzeiten (in Prozent pro Vollzeitstelle):

Weiß nicht

22 Wie ist die mittelbare pädagogische Arbeitszeit des pädagogischen Personals in den Kindertageseinrichtungen des Trägers geregelt?

Bitte machen Sie nur **eine** Angabe.

Mit mittelbarer pädagogischer Arbeitszeit sind etwa Vor- und Nachbereitungszeiten, Zusammenarbeit mit Eltern und KooperationspartnerInnen, Teamgespräche etc. gemeint.

Die mittelbare pädagogische Arbeitszeit ist vertraglich festgehalten.

Die mittelbare pädagogische Arbeitszeit ist nicht vertraglich festgehalten, aber verbindlich vom Träger geregelt.

Der Träger gibt keine Regelung vor.

23 Welche Maßnahmen ergreift der Träger zur Bewältigung kurzfristiger Personalausfälle?

☞ Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Ja	Nein
Mehrstunden- / Überstundenaufbau	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufstocken der Arbeitszeit des pädagogischen Personals	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einsatz von Honorarkräften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mobilisierung von ehrenamtlichen Kräften / Eltern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verkürzung von Öffnungszeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zusammenlegung von Gruppen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vorübergehende Schließung von Gruppen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flexibler Personaleinsatz zwischen Gruppen bzw. Kindertageseinrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschäftigung von ZeitarbeiterInnen / LeiharbeiterInnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Maßnahmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

24 Welche der folgenden Maßnahmen zur Personalgewinnung gibt es in den Einrichtungen des Trägers?

☞ Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Ja	Nein
Angebot von praxisintegrierter Ausbildung zu ErzieherInnen (z. B. OptiPrax, PIA)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebot von berufsbegleitender Teilzeitausbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kooperation mit Ausbildungsstätten (z. B. Berufs- / Fachschulen, Fachhochschulen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Begleitung von PraktikantInnen durch PraxisanleiterInnen oder MentorInnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Überdurchschnittliche Bezahlung / Zulagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

25 Welche der folgenden Maßnahmen zur Personalbindung gibt es in den Einrichtungen des Trägers?

☞ Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Ja	Nein
Regelmäßige MitarbeiterInnengespräche mit Vorgesetzten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einführungstreffen für neue MitarbeiterInnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fort- und Weiterbildungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ÖPNV- / Fahrtkostenzuschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebot von Personalwohnungen oder Hilfe bei der Wohnungssuche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betriebliche Altersvorsorge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spezielle Maßnahmen für ältere MitarbeiterInnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sport- und Erholungsangebote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesundheitsleistungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fachkräfteaustausch (national oder international)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Maßnahmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Teil F | Leitungsstellen in den Kindertageseinrichtungen

Nun möchten wir Ihnen noch einige Fragen zu den Leitungen in den Kindertageseinrichtungen des Trägers stellen. Schließen Sie auch hier bei der Beantwortung der Fragen keine Horteinrichtungen aus.

26 Gibt es Leitungen für Kindertageseinrichtungen beim Träger, die wie folgt organisiert sind?

 Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Ja	Nein
Eine Leitung ist für mehrere Einrichtungen zuständig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Leitung ist mit dem Träger identisch (eine Person übt gleichzeitig die Trägerfunktion und die Funktion der Einrichtungsleitung aus).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es gibt Kindertageseinrichtungen, in denen es keine vertraglich festgelegte Leitung gibt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

↓
Wenn es in allen Kindertageseinrichtungen des Trägers vertraglich festgelegte Einrichtungsleitungen gibt, können Sie direkt zu Frage 28 gehen.

27 Welche Gründe gibt es dafür, dass es in den Kindertageseinrichtungen keine vertraglich festgelegte Einrichtungsleitung gibt?

 Bitte angeben:

28 Welche der folgenden (Qualifikations-) Voraussetzungen gelten beim Träger für die Übernahme einer Leitungsposition in einer Kindertageseinrichtung?

 Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Ja	Nein
Pädagogische Ausbildung auf Fachschulniveau (z. B. ErzieherIn, HeilpädagogIn)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(Fach-) Hochschulabschluss (z. B. Dipl.- SozialpädagogIn, Dipl.-SozialarbeiterIn, Dipl.-PädagogIn, staatlich anerkannte KindheitspädagogIn (Bachelor, Master))	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leistungsbezogene Zusatzausbildung (z. B. FachwirtIn)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leistungsbezogene Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Trägerspezifische Zusatzqualifikation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berufserfahrung als Leitung in einer anderen Kita oder bei einem anderen Träger	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berufserfahrung als stellvertretende Leitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berufserfahrung als pädagogische Fachkraft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Voraussetzung(en)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Keine besonderen Voraussetzungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

29 Gibt es vertraglich geregelte Zeitressourcen für Leitungsaufgaben in den Kindertageseinrichtungen des Trägers?

 Wählen Sie diejenige Antwortoption, die für den überwiegenden Anteil der Einrichtungen zutrifft.

- Ja, die Leitung ist ausschließlich für Leitungsaufgaben zuständig. } **Bitte weiter mit Frage 30**
- Ja, es gibt anteilige Zeitressourcen für Leitungsaufgaben. }
- Nein, es gibt keine vertraglich geregelten Zeitressourcen für Leitungsaufgaben. → **Bitte weiter mit Frage 31**
- Weiß nicht → **Bitte weiter mit Frage 30**

30 Nach welchen Kriterien werden beim Träger die Zeitressourcen für Leitungsaufgaben festgelegt?

 Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Ja	Nein
Anzahl der Kinder / Plätze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anzahl der gebuchten Betreuungsstunden der Kinder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anzahl der Gruppen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anzahl der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sozialräumliche Faktoren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konzept der Einrichtung (z. B. Familienzentrum)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pauschal, ohne die Berücksichtigung einzelner Kriterien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

31 Welche der folgenden Angebote macht der Träger, um Leitungskräfte bei ihren Leitungsaufgaben zu unterstützen?

 Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Ja	Nein
Regelmäßige Feedback-Gespräche zur Leitungstätigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fort- und Weiterbildung für Leitungsaufgaben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitungstreffen (kollegiale Beratung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Austausch mit einer Fachberatung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Supervision / Coaching	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Teamentwicklungsmaßnahmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hospitation in anderen Einrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verwaltungskraft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beim Träger angesiedelte zuständige Bereichsleitung für den Bereich Kindertagesbetreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Unterstützung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



32 Wie häufig finden Besprechungen zwischen Einrichtungsleitung und Träger statt?

Bitte machen Sie nur eine Angabe.

Wählen Sie diejenige Antwortoption, die für den überwiegenden Anteil der Einrichtungen zutrifft.

- Mindestens 14-tägig
- Mindestens einmal pro Monat
- Mindestens einmal pro Quartal
- Mindestens einmal pro Halbjahr
- Mindestens einmal pro Jahr
- Seltener als einmal pro Jahr
- Nie

Teil G | Regelungen zu Fort- und Weiterbildungen in den Kindertageseinrichtungen

Im Folgenden geht es um die Fort- und Weiterbildungen des Personals in den Kindertageseinrichtungen des Trägers. Bitte schließen Sie bei der Beantwortung der Fragen reine Horteinrichtungen aus.

33 Besteht für pädagogisches Personal in den Kindertageseinrichtungen des Trägers eine Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen?

Bitte machen Sie nur eine Angabe.

- Ja, weil das Bundesland das vorschreibt.
 - Ja, weil der Träger das vorschreibt.
 - Nein
- } → **Bitte weiter mit Frage 34**
- } → **Bitte weiter mit Frage 35**

34 Wie viele Tage im Jahr umfasst diese Pflicht für die folgenden in Vollzeit tätigen Personen (pro Stelle)?

Bitte ordnen Sie für Ihre Angabe die auf Landesebene geltenden Berufsbezeichnungen den untenstehenden Kategorien zu (bspw. Sozialassistenz zu Assistenzkraft).

	Tage im Jahr
Einrichtungsleitung:	<input style="width: 80px; height: 25px;" type="text"/>
Pädagogisches Personal ohne Assistenzkräfte:	<input style="width: 80px; height: 25px;" type="text"/>
Assistenzkräfte:	<input style="width: 80px; height: 25px;" type="text"/>

35 Wie unterstützt der Träger die Teilnahme des pädagogischen Personals an Fort- und Weiterbildungen?

*Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.*

	Ja	Nein
Freistellung / Beurlaubung von der pädagogischen Tätigkeit bzw. dem Dienst in der Einrichtung für die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen, die <u>während der regulären Arbeitszeit</u> stattfinden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zeitliche Kompensation (z. B. freie Tage) für die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen, die <u>außerhalb der regulären Arbeitszeit</u> stattfinden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Komplette Kostenübernahme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Teilweise Kostenübernahme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zusatzzahlung bei Teilnahme außerhalb der Arbeitszeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aussicht auf berufliche Weiterentwicklung (Aufstiegschancen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aussicht auf besseres Gehalt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Teil H | Fachberatungen für Kindertageseinrichtungen

Denken Sie nun an die Fachberatungen für Kindertageseinrichtungen. Bitte schließen Sie bei der Beantwortung der Fragen reine Horteinrichtungen aus.

36 Steht den Kindertageseinrichtungen des Trägers eine beim Träger angestellte Fachberatung zur Verfügung?

- Ja → *Bitte weiter mit Frage 37*
- Nein → *Bitte weiter mit Frage 43*

37 Wie viele Personen sind beim Träger als Fachberatung für Kindertageseinrichtungen angestellt und wie vielen Vollzeitstellen für Fachberatung entspricht dies?

Bitte geben Sie die Anzahl der Personen und die Anzahl der Vollzeitstellen an.

Anzahl der Personen:

Summe der Stellenanteile:

Bitte addieren Sie die einzelnen Stellenanteile. Zum Beispiel entspricht eine Vollzeitstelle (100%) = 1,00 und eine Dreiviertelstelle (75%) = 0,75 usw. Wenn beispielsweise eine Person in Vollzeit und eine Person in Dreiviertelzeit arbeiten, tragen Sie bitte „1,75“ ein.

38 Für wie viele Kindertageseinrichtungen sind die Fachberatungen des Trägers insgesamt zuständig?

Anzahl der Kindertageseinrichtungen:

39 Welche formale berufliche Ausbildung muss eine Fachberatung für Kindertageseinrichtungen mindestens für die Aufnahme einer Tätigkeit aufweisen?

*Bitte machen Sie nur **eine** Angabe.*

- (Fach-)Hochschulabschluss (z. B. Dipl.- SozialpädagogIn, Dipl.-SozialarbeiterIn, Dipl.-PädagogIn, staatlich anerkannte KindheitspädagogIn (Bachelor, Master))
- Pädagogische Ausbildung auf Fachschulniveau (z. B. ErzieherIn, HeilpädagogIn)
- Keine formale berufliche Ausbildung notwendig



40 Welche zusätzlichen Anforderungen muss eine Fachberatung für Kindertageseinrichtungen mindestens für die Aufnahme einer Tätigkeit erfüllen?

*Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.*

	Ja	Nein
Fachberatungsbezogene Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berufserfahrung als Einrichtungsleitung einer Kindertageseinrichtung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berufserfahrung als pädagogische/r MitarbeiterIn in einer Kindertageseinrichtung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berufserfahrung im sozial pädagogischen Arbeitsfeld außerhalb des Bereichs von Kindertageseinrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Voraussetzung(en)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

41 Welche der folgenden Beratungsaufgaben übernehmen die Fachberatungen des Trägers für die Kindertageseinrichtungen?

*Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.*

Beratung zu(r)...	Ja	Nein
... Konzept- und Qualitätsentwicklung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... sprachlichen Bildung / Sprachförderung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Entwicklung von Qualitätssicherungssystemen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Öffentlichkeitsarbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Formulierung von Bildungszielen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Organisation von Fort- und Weiterbildungsangeboten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Durchführung von Fort- und Weiterbildungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... externen Evaluationen in Kindertageseinrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Teambberatung / Teamentwicklung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Personalfragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Förderprogrammen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Unterstützung von Kindern / Familien in herausfordernden Lebenslagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

42 Übt die Fachberatung die Fach- und / oder Dienstaufsicht aus?

*Bitte machen Sie nur **eine** Angabe.*

Ja, nur Fachaufsicht.	<input type="checkbox"/>
Ja, nur Dienstaufsicht.	<input type="checkbox"/>
Ja, beides.	<input type="checkbox"/>
Nein, keines von beidem, nur beratende Funktion.	<input type="checkbox"/>

43 Steht den Kindertageseinrichtungen des Trägers darüber hinaus eine der folgenden Fachberatungen zur Verfügung?

*Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.*

	Ja	Nein
Eine freiberufliche Fachberatung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine Fachberatung durch die Kommune / das Jugendamt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine Fachberatung durch den Dachverband	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Fachberatung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Den Einrichtungen steht keine zuständige Fachberatung zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Teil I | Qualitätssteuerung und -entwicklung in den Kindertageseinrichtungen und beim Träger

Bei den folgenden Fragen geht es um die Qualitätssteuerung und -entwicklung in den Kindertageseinrichtungen und beim Träger. Bitte schließen Sie bei der Beantwortung der Fragen reine Horteinrichtungen aus.

44 Macht der Träger folgende Vorgaben in Bezug auf die Einrichtungskonzeption?

 Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Ja	Nein
Die Konzeption ist für alle Einrichtungen einheitlich vorgegeben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Träger setzt einen Rahmen für die Konzeption.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Träger gibt vor, wer an der Konzeptionsentwicklung zu beteiligen ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Träger gibt vor, in welchem Turnus die Konzeption aktualisiert werden muss.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Träger gibt vor, in welchem Turnus ihm die Konzeption vorgelegt werden muss.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Träger gibt vor, dass sich die Konzeption am Bildungsplan des Landes orientieren muss.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Vorgaben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

45 Bestehen für Kindertageseinrichtungen des Trägers, die in belasteten Sozialräumen liegen, besondere Unterstützungsmaßnahmen?

 Belastete Sozialräume sind örtliche Umfelder von Kindertageseinrichtungen, die durch besondere soziale Problemlagen und schwierige Lebensverhältnisse geprägt werden.

Ja	<input type="checkbox"/>	→	Bitte weiter mit Frage 46
Nein	<input type="checkbox"/>	}	→ Bitte weiter mit Frage 47
Trifft nicht zu	<input type="checkbox"/>		

46 Welche Unterstützungsmaßnahmen werden den Kindertageseinrichtungen, die in belasteten Sozialräumen liegen, angeboten?

 Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

 Belastete Sozialräume sind örtliche Umfelder von Kindertageseinrichtungen, die durch besondere soziale Problemlagen und schwierige Lebensverhältnisse geprägt werden.

	Ja	Nein
Eine höhere finanzielle Förderung (Eigenleistung durch den Träger in Ergänzung zu kommunalen oder Landesmitteln)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Höhere Zeitressourcen für Leitungsaufgaben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besserer Fachkraft-Kind-Schlüssel <i>Mit dem Fachkraft-Kind-Schlüssel ist das rechnerische Verhältnis von pädagogischen Fachkräften zu den betreuten Kindern gemeint.</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spezifisches Personalkonzept mit Funktionsstellen <i>Funktionsstellen sind Spezialisierungen auf Aufgabenbereiche in Kindertageseinrichtungen, wie Sprachförderung oder Inklusion, die auch höher vergütet werden können.</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spezifische Förderangebote (z. B. Sprachförderung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verstärkter Einsatz von PraktikantInnen und / oder Personen im FSJ	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(Zusatz-) Qualifizierung des pädagogischen Personals	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Supervision des pädagogischen Personals	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vermittlung von Kooperation und Vernetzung mit weiteren Hilfsangeboten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spezielle Angebote zur Elternbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



47 Welche Vorgaben macht der Träger zur Qualitätssicherung in den Kindertageseinrichtungen?

Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Ja	Nein
Regelmäßige Durchführung von externen Evaluationen (mindestens alle 5 Jahre) <i>Bei der externen Evaluation handelt es sich um eine Fremdevaluation, die von externen ExpertInnen durchgeführt wird. Diese bewerten nach einem ausgewählten Vorgehen die Arbeit der Kitas z. B. über Beobachtungen des pädagogischen Alltags, Gespräche mit Leitungen und pädagogischem Personal oder die Befragung von Eltern.</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regelmäßige Durchführung von internen Evaluationen (mindestens alle 3 Jahre) <i>Bei der internen Evaluation handelt es sich um Formen der Selbstevaluation. Das heißt, die Kita-Leitung und das pädagogische Personal reflektieren und bewerten mithilfe eines strukturierten Verfahrens ihre eigene Arbeit sowie die Arbeit des Kita-Teams.</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gütesiegel bzw. Zertifikat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regelmäßige Inspektion vor Ort durch das Jugendamt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verpflichtende Weiterbildungsangebote für pädagogisches Personal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regelmäßige Inanspruchnahme der Fachberatung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Elternbefragungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kinderbefragungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Andere Formen der Überprüfung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

48 Abgesehen von den bereits genannten Maßnahmen: Mit welchen Maßnahmen unterstützt der Träger die Qualitätssicherung und -entwicklung in den Kindertageseinrichtungen?

Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Für alle Einrichtungen verbindlich umzusetzen	Wird den Einrichtungen unverbindlich angeboten	Wird vom Träger nicht angeboten
Qualitätshandbuch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitskreise zur Qualitätsentwicklung (Qualitätszirkel)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regelmäßige Teamfortbildungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbindliches Einarbeitungskonzept für pädagogisches Personal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbindliches Einarbeitungskonzept für Leitungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Supervision	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Qualitätsbeauftragte in den Einrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Qualitätsmanagementbeauftragte beim Träger (z. B. zur Unterstützung und Vorbereitung einer Auditierung für ein Gütesiegel)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

49 Über die Qualitätsentwicklungsmaßnahmen in den Kindertageseinrichtungen hinaus: Wie versucht der Träger sich selbst weiterzuentwickeln?

Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Ja	Nein
Das Personal des Trägers nimmt regelmäßig an Fort- und Weiterbildungen teil. <i>Bei Elterninitiativen werden hierunter auch Eltern gefasst.</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für das Personal des Trägers sind regelmäßige Fort- und Weiterbildungen verpflichtend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Träger nimmt eine Fachberatung in Anspruch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Teil J | Zusammenarbeit der Akteure

Denken Sie nun an die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Akteuren und schließen Sie bei der Beantwortung der Fragen reine Horteinrichtungen aus.

50 In welcher Form beteiligt der Träger seine Kindertageseinrichtungen üblicherweise an folgenden Aufgabenbereichen?

 Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Kitas werden angewiesen / informiert	Kitas werden angehört / einbezogen	Kitas bestimmen / entscheiden mit	Kitas organisieren das selbstständig / ohne Einbezug des Trägers	Das handelt der Träger für die Kitas unterschiedlich	Aufgabe liegt bei einer anderen Person / Stelle	Nicht bekannt
Weiterentwicklung der Einrichtungskonzeption	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Platzvergabe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Personalgewinnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ermittlung des Fort- und Weiterbildungsbedarfs des pädagogisch tätigen Personals	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Qualitätsmanagement	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesundheitsförderung der MitarbeiterInnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entwicklung des Trägerleitbilds	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>


51 Über welche Kontaktwege können Eltern beim Träger Anregungen und Kritik zur Kindertagesbetreuung äußern?

 Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

	Ja	Nein
Service-Hotline	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
„Beschwerdepostfach“ (schriftlich / per Email)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regelmäßige Sprechstunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Diskussionsforen zum Eltern-Kita-Austausch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Digitale Anwendungen / Apps	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges Format	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

52 Wie gut funktioniert aus der Sicht des Trägers die Zusammenarbeit der verschiedenen Akteure?

 Bitte machen Sie in **jeder** Zeile eine Angabe.

 Antworten Sie bitte anhand einer Skala. Der **Wert 1** bedeutet „Sehr gut“, der **Wert 6** bedeutet „Sehr schlecht“. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstimmen.

	Sehr gut 1	2	3	4	5	Sehr schlecht 6
Zusammenarbeit zwischen dem Träger und den Leitungen der Kindertageseinrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zusammenarbeit zwischen öffentlichen und freien Trägern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zusammenarbeit zwischen dem Träger und dem Jugendamt / den Jugendämtern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



53 Welche Funktion haben Sie persönlich bei Ihrem Träger?

 Bitte machen Sie nur **eine** Angabe.

- Leitung einer Abteilung, eines Amtes, Referats, Dezernats, Fachbereichs
- Stellvertretende Leitung oder MitarbeiterIn einer Abteilung, eines Amtes, Referats, Dezernats, Fachbereichs
- BürgermeisterIn
- PfarrerIn
- Kirchenvorstand, Mitglied ehrenamtlicher kirchlicher Gremien
- Vorstand
- Geschäftsführung
- (Stellvertretende) Leitung der Kindertageseinrichtung
- Fachberatung
- Verbundleitung
- Sonstige Funktion

54 Wird die Trägerfunktion haupt- oder ehrenamtlich wahrgenommen?

- Hauptamtlich
- Ehrenamtlich

55 Wie viele Personen haben diesen Fragebogen insgesamt mitbeantwortet?

 Wenn nur Sie den Fragebogen ausgefüllt haben, tragen Sie bitte eine „1“ ein. Wenn z. B. Sie und 3 weitere Personen den Fragebogen ausgefüllt haben, zählen Sie sich selbst mit und tragen bitte eine „4“ ein.

Anzahl der Personen

Vielen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung und die Zeit, die Sie sich für die Beantwortung unserer Fragen genommen haben!

Bitte schicken Sie den ausgefüllten Fragebogen im portofreien Umschlag an infas zurück.